

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 9. Feber 1988, 7.45 Uhr;

In den vergangenen 24 Stunden verzeichneten die nördlichen Stubai-er Alpen und Nordalpen 20- 25cm , die übrigen Landes-
teile 5- 15cm Neuschnee. Laut Wetterdienst erreicht uns im
Tagesverlauf erneut eine Störung . Bei mäßigen bis stürmischen
Nordwestwinden kommt es kurzfristig zu einem starken Temperatur-
anstieg in 2000m von -12 bis -2 Grad, in 3000m von -19 auf -7
Grad.

Für hochgelegene und exponierte Straßen und Wege des Außerferns
besteht eine örtlich erhebliche Lawinengefahr. In den inneral-
pinen Seitentälern bedeuten vereinzelte Lockerschneerutsche eine
örtlich mäßige Gefahr. Der tagsüber einsetzende Temperaturan-
stieg kann zu einer Verschärfung der Situation führen.

Weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr ist in den
Tourengebieten oberhalb der Waldgrenze zu beachten. Dabei stel-
len die ausgeprägten Windverfrachtungen besonders in nord- bis
ostgerichteten, kammanahen Steilhängen verbunden mit der gebiets-
weise stärkeren Neuschneeaufgabe die größten Gefahrenstellen
dar. Neben diesen erfordert der schlechte Schneedeckenaufbau in
hochgelegenen Schattenhängen bei Touren und Abfahrten abseits
gesicherter Pisten erhöhte Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NW	43	km/h	Böen:	70	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	11	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	44	km/h	Böen:	74	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	20	km/h	Böen:	74	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NNW	56	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -12 bis -2 in 3000 m : -19 bis -7

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	:20- 25 cm	Noerdl. Oetzt,+Stub.A.	:20- 22 cm
Nordalpen.....	:bis 23 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	:bis 14 cm
Kitzbühel.....	: 5- 7 cm	Zillertal.....	: 0- 12 cm
Silvretta.....	: 15 cm	Osttirol Tauern.....	: 12 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 10 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu
beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Mittwoch, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr